GEMEINDE KAYHUDE

KREIS SEGEBERG
BEBAUUNGSPLAN NR. 3
HUDEKAMP-OST
M. 1 : 1000

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH §§ 8, 9 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT - NEBST BEGRÜNDUNG HAT IN DER ZEIT VOM 18. April ..... BIS 18. Mai ..... 1967 ..... NACH VORHERIGER BEKANNTMACHUNG ZU JEDERMANNS EINSICHT AUSGELEGEN.

KAYHUDE, DEN 1. August 1967 ....

GEMEINDE KAYHUDE 25. SEP. 1967

BÜRGERMEISTER

DER KATASTERMÄSSIGE BESTAND AM .... SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTLEGUNGEN DER NEUEN STÄDTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHEINIGT.

BAD SEGEBERG, DEN 25. SEP. 1967

KATASTERAMT BAD SEGEBERG

OBERREGIERUNGSVERMESSUNGSRAT

DER BEBAUUNGSPLAN - BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT - IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES AM 5. Juni 1967 VON DER GEMEINDEVERTRETUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

KAYHUDE, DEN 1. August 1967

GEMEINDE KAYHUDE

BÜRGERMEISTER

GENEHMIGT GEMÄSS ERLASS IX 81d - 813/04 - 13.92 (13) VOM 14. Mai 1968

KIEL, DEN 14. Mai 1968

DER INNENMINISTER DES LANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN

Im Auftrage

Runge

DER BEBAUUNGSPLAN NEBST BEGRÜNDUNG IST AM .... 19.... MIT BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG ÖFFENTLICH AUSGELEGT UND AN DIESEM TAGE IN KRAFT GETRETEN.

KAYHUDE, DEN ....

GEMEINDE KAYHUDE

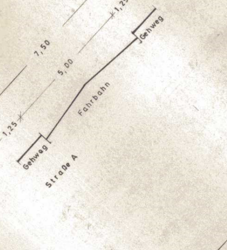
BÜRGERMEISTER

Dieser [illegible] der Zeit vom [illegible] Januar bis 5. Febr. 1968 nach vorheriger Bekanntmachung nochmals ausgelegen und ist am 7. Februar 1968 erneut als Satzung nach § 1o BBauG beschlossen worden.

Kayhude, den 7. Februar 1968

Der Bürgermeister

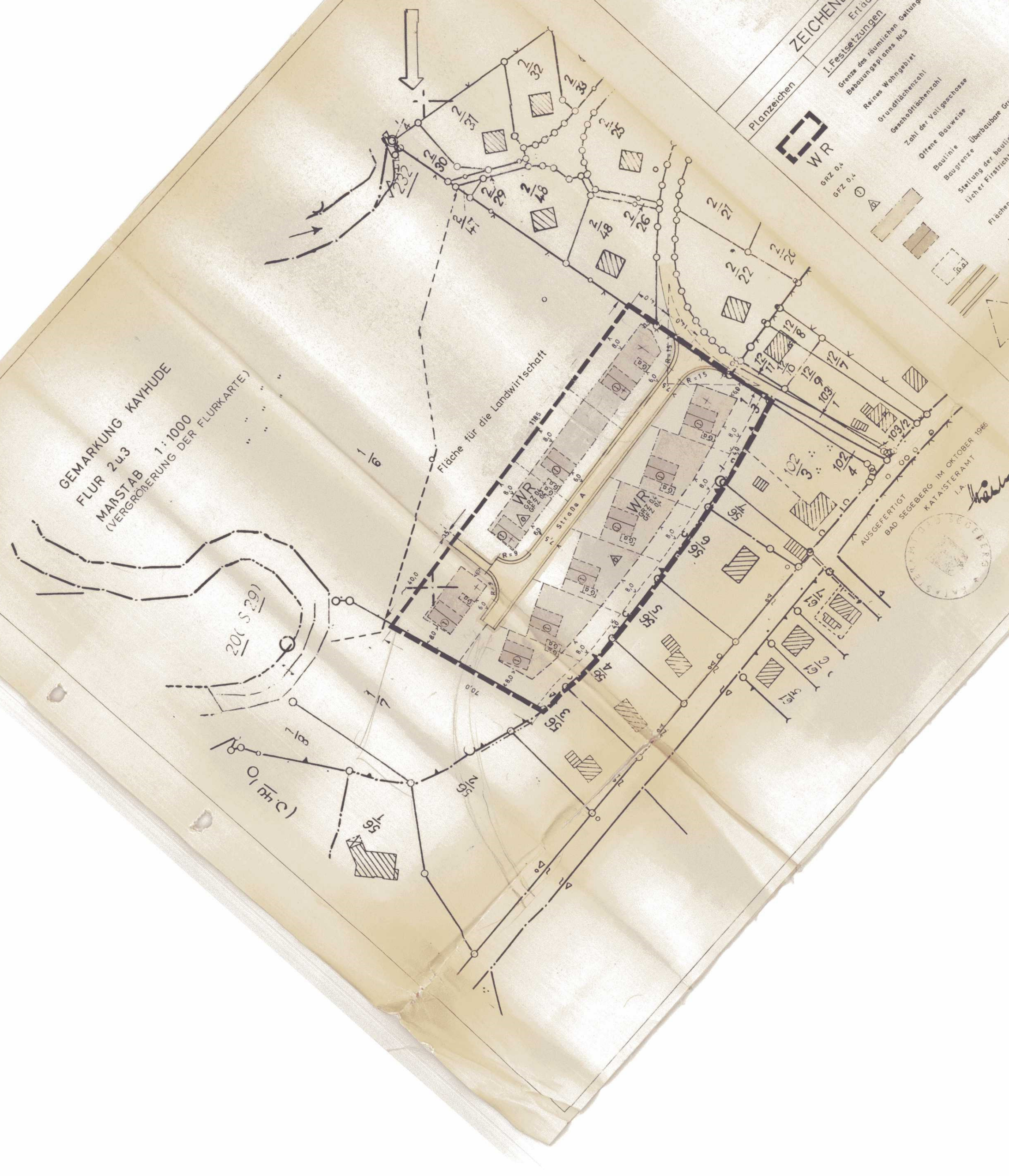
REGELPROFILE
M.= 1: 100



ZEICHENERKLÄRUNG

Planzeichen	Erläuterungen	Rechtsgrundlage
	I. Festsetzungen	
⌐ ¬	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 3	§ 9 Abs. 5 BBauG
WR	Reines Wohngebiet	§ 3 BauNVO
GRZ 0,4	Grundflächenzahl	§§ 16 und 17 BauNVO
GFZ 0,4	Geschoßflächenzahl	
①	Zahl der Vollgeschosse	
△	Offene Bauweise	§ 20 BauNVO
	Baulinie	§ 23 BauNVO
	Baugrenze Überbaubare Grundstücksflächen	
▨	Stellung der baulichen Anlagen mit verbindlicher Firstrichtung	§ 9 Abs. 1 Nr. 1b BBauG
Ga	Flächen für Stellplätze und Garagen	§ 9 Abs. 1 Nr. 1e BBauG
	Verkehrsflächen durch Festsetzung der Straßenbegrenzungslinie	§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG
△	Sichtdreieck ~~von jeglicher Bepflanzung über 0,70 m freizuhalten~~ Gestrichen und beglaubigt: Bürgermeister	
	II. Darstellung ohne Normcharakter	
▨	Vorhandene bauliche Anlagen	
	Vorhandene Grundstücksgrenzen	
1/2	Flurstücksbezeichnungen	
	In Aussicht genommene Zuschnitte der Baugrundstücke	

GEMARKUNG KAYHUDE
FLUR 2 u. 3
MAßSTAB 1 : 1000
(VERGRÖßERUNG DER FLURKARTE)



AUSGEFERTIGT
BAD SEGEBERG IM OKTOBER 1966
KATASTERAMT
I. A.